

# Aufstieg in die 2. Bundesliga ist das Ziel

## Rugbyclub Bad Reichenhall startet heute in neue Saison – Alte und neue Spieler verstärken Team

**Bad Reichenhall.** „Hurra die Gams“ heißt es wieder am heutigen Samstag, wenn der RFC Bad Reichenhall zu seinem ersten Punktspiel der neuen Rugby-Saison in der Regionalliga Bayern beim Münchner RFC II antritt. Ankick ist um 13 Uhr. Die Raufbolde haben nach der Vizemeisterschaft in der Vorsaison heuer den Meistertitel in der Bayernliga als Ziel ausgegeben. „Unser Ziel ist ganz klar der Aufstieg in die 2. Liga. Dafür kämpfen wir gemeinsam als Team“, unterstreicht RFC-Vorsitzender Florian Ritter. In der Vorsaison knickte der RFC im Titelrennen erst kurz vor der Ziellinie ein, konnte aber durch zahlreiche verletzungsbedingte Ausfälle am Ende nicht mehr mit dem späteren Titelträger und Zweitliga-Aufsteiger RC Regensburg mithalten.

In der neuen Spielzeit treffen die Raufbolde auf sieben weitere Teams, darunter alte Bekannte und einige neue Gesichter. So präsentierte sich der Würzburger RK schon in der letzten Saison sehr stark. Damit gab es im vorletzten Spiel eine knappe Auswärtsniederlage in Würzburg, die dem RFC wohl die Meisterschaft gekostet



**Der zweitligaerfahrene Martin Albers** steht künftig für die Raufbolde auf dem Rasen. Los geht es für den Ex-Kölner und sein neues Team in der Regionalliga am heutigen Samstag in München.

– Foto: Lieser

hat. So haben die Kurstädter gleich in ihrem ersten Heimspiel am Samstag, 19. September, ab 14.30 Uhr auf dem Sportplatz Marzoll mit den Gästen aus Würzburg noch eine Rechnung offen.

Neu ist hingegen Verbandsliga-Aufsteiger Allgäu Rugby Kempten. Das Team ist nur schwer einzuschätzen, da sich darin sehr viele erfahrene Spieler aus anderen Vereinen zusammengeschlossen haben. Neben dem Münchner RFC II

und den Allgäuern treffen die Kurstädter wieder auf den TSV Nürnberg, RFC Augsburg, RC Unterföhring sowie die 2. Mannschaft von StuSta München. Vorsitzender Ritter hat dabei zwei Mitfavoriten auf den Titel ausgemacht: „Nachdem Regensburg weg ist, ist sicherlich Augsburg ein Kandidat. Ebenso Würzburg, da hat sich in den letzten Jahren einiges getan.“

Nicht mehr mit dabei bei den Raufbolden ist in der neuen Saison

Martin Buttinger, der berufsbedingt nach Berlin umgezogen ist. Der erfahrene Flügelspieler war als Kicker einer der Punktgaranten des Clubs. Dafür verstärkt nun Martin Albers, der zuvor in der 2. Bundesliga für den ASV Köln auf dem Ruby-Feld stand, das Team. Der Ex-Kölner lebt mittlerweile berufsbedingt in Salzburg. James Davidson und Markus Huber schlossen sich bereits vor der Sommerpause den Raufbolden an und sind mittlerweile im Team voll integriert. Nach einer längeren Pause kehren auch Max Kometer und Anton Königseder in den Kader zurück.

Zudem rücken aus der Jugendmannschaft der Raufbuam immer wieder neue Spieler in die 1. Mannschaft nach. So überzeugte Jugendspieler Georg Wiesbacher mit einer super Leistung im Vorbereitungsspiel gegen den Stade Rugby Club Wien. Er wird diese Saison noch in der Jugend weiterspielen, soll aber langsam ins Herrenteam integriert werden. „Wir hoffen, dass es mit der Jugend genauso erfolgreich weitergeht, wie bisher,“ blickt Florian Ritter in die Zukunft der Saison und des RFC Bad Reichenhall.

– red/phk